

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 218

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Parait journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 218

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierjährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern: 25 Cts. — Annoncen-Regeln: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespalte Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N^o 218

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Semmario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati / Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio /
Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank in Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Italien: Zollzuschlag 15 % vom Wert. / Ungarn: Zolländerungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u K.-G. 231 u. 232.)
(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

(L. P. 231 et 232.)
(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherungen, auf (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, alfalls für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderer Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; in Fällen ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitzschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3587²)
Gemeinschuldnerin: Firma Josef Gärtner & Co., Kollektivgesellschaft, Handel in Seidenwaren, Gerechtigkeitsgasse 23, in Zürich 1.

Datum der Konkursöffnung: 5. September 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. September 1932, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur Kaufleuten, in Zürich 1, Pelikanstrasse Nr. 18 (1. Stock, blaues Zimmer).
Eingabefrist: Bis 17. Oktober 1932.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3373¹)
Gemeinschuldnerin: Firma Kredit- & Finanz-Aktiengesellschaft Vaduz, Zweigniederlassung Zürich, mit Sitz Frau-
münsterstrasse 9, in Zürich 1.

Datum der Konkursöffnung: 2. Juli 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 23. September 1932.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(3588²)

Gemeinschuldnerin: Brennabor-Auto Verkauf A.-G. (Bavag), Limmatstrasse 212, Zürich 5.

Datum der Konkursöffnung: 7. September 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. September 1932, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4.
Eingabefrist: Bis 18. Oktober 1932.

Kt. Zürich

Konkursamt Andelfingen

(3586²)

Gemeinschuldner: Oertli, Jakob, geb. 1867, Landwirt, Maurer und Säger, von und in Ossingen (gewesener Kollektivgesellschafter der am 18. Juli 1932 im Handelsregister gelöschten Firma Jakob Oertli & Söhne, Sägerei und Holzhandlung, in Ossingen).

Konkursöffnung: 9. September 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 24. September 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen, in Ossingen.
Eingabefrist: Bis 18. Oktober 1932.

Liegenschaften des Gemeinschuldners:

Wohnhaus Nr. 101 mit ca. 2 Aren Umgelände, im Gunti-Ossingen.

Wohnhaus Nr. 99 mit ca. 4 Aren Umgelände, im Gunti-Ossingen.

Zirka 845 Aren Land im Gemeindebann Ossingen, in die pendente Güterzusammenlegung Ossingen fallend (Neuzuteilung im Glinzenbühl oder Goldbuck).

Zirka 34 Aren Waldung auf Windlingen.

Kt. Bern

Konkursamt Biel

(3582)

Gemeinschuldner: Scheuch & Brechbühler, Aktiengesellschaft, Buchdruckerei, Bärenstrasse 26, Biel.

Datum der Konkursöffnung: 30. August 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. September 1932, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Biel.
Eingabefrist: 17. Oktober 1932.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(3589)

Gemeinschuldnerin: Firma Hans Eigensatz Erben, Kollektivgesellschaft, Gipsergeschäft, Baselstrasse 92, in Luzern.

Datum der Konkursöffnung: 3. September 1932 infolge Insolvenz-erklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 26. September 1932, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 18. Oktober 1932.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3600)

Gemeinschuldner: Zwicky, Ernst, Birkenstrasse 34, in Basel, Inhaber der Firma Ernst Zwicky, Kunstmarmor- und Radioindustrie, Sitz in Laufen.

Datum der Konkursöffnung: 30. Mai 1932.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 7. Oktober 1932.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3601)

Gemeinschuldnerin: Kohlen- und Transport-Aktiengesellschaft Basel, Handel mit Brennmaterialien und Ausführung von Transporten, Spalenweg 65, in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 22. August 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 26. September 1932, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleinstrasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 17. Oktober 1932.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3602)

Gemeinschuldnerin: OWAG Holding A. G. in Linz, Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie Vermögensverwaltung, Neuweilerplatz 7, in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 22. Juli 1932.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 7. Oktober 1932.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Gaster in Kallbrunn

(3590)

Gemeinschuldner: Willa, Richard, Hotelier zum Schlosshotel

Mariahalden, Weesen, bürgerlich von Leuk (Wallis).

Konkursöffnung: 25. August 1932.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 B. G.

Eingabefrist: Bis 7. Oktober 1932.

Kt. Thurgau

Betreibungsamt Weinfelden

(3591)

Gemeinschuldner: Grüter, B. & F.; Geschwister, Hotel z. «Traube», in Weinfelden.

Eigentümer folgenden Grundstückes:

Grundbuch Weinfelden: Einzelblatt 1447.

Kat. Nr. 769: 16,83 a Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Rathausgasse, mit Wohnhaus und Hotel z. «Traube», assek. unter Nr. 162 mit Saalbau, assek. unter Nr. 1099 und mit Wohnhaus und Oekonomiegebäude, assek. unter Nr. 163.

Datum der Konkursöffnung: 8. September 1932.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 7. Oktober 1932.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Morges* (3573)
Failli: Germano, Jean-Joseph, carrossier, Route d'Ecublens, Ecublens p. Renens.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 septembre 1932.
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.
Délai pour les productions: 7 octobre 1932.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du district du Val-de-Travers à Môtiers* (3592)
Failli: Tellenbach, Jean-Charles, fils de Jean, industriel, originaire de Eblichen (Berne), domicilié à Buttes.
Propriétaire des immeubles. Articles 1701, 1788 et 799 du Cadastre de Buttes.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 septembre 1932.
Première assemblée des créanciers: Mercredi 12 octobre 1932, à 15 1/2 hs., à l'Hôtel de District, à Môtiers.
Délai pour les productions: Samedi 22 octobre 1932.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3603)
Failli: Luminora S. A., Rue du Marché 18, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 septembre 1932.
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 13 septembre 1932.
Délai pour les productions: 7 octobre 1932.

Kollokationsplan — Etat de collocation
(B.-G. 249, 250 u. 251) (L. P. 249, 250 et 251)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (3574)
Im Konkurs über die Firma Gygax & Co., Kollektivgesellschaft, Möbelfabrik in Altstetten-Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Ebenfalls mit dem Kollokationsplan ist das Lastenverzeichnis der Liegenschaften aufgelegt. Die Beteiligten werden ausdrücklich auf die in diesem Lastenverzeichnis getroffene Ausscheidung der vertraglichen und gesetzlichen Zugehör zu diesen Liegenschaften aufmerksam gemacht. Klagen auf Anfechtung des Planes und des Lastenverzeichnisses sind innert Frist bis und mit 26. September 1932 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirkgerichtes Zürich einzureichen, widrigfalls Kollokationsplan und Lastenverzeichnis als anerkannt gelten und in Rechtskraft erwachsen würden.

Kt. Bern *Konkursamt Wimmis* (3593)
Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis.
Im Konkurs über Stegmann, Ernst, Hotelier zum des Alpes, in Spiez, liegt der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, d. h. bis und mit dem 27. September 1932, gerichtlich anhängig zu machen, widrigfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (3594)
Gemeinschuldnerin: Firma Laggies A. G., mit Sitz in Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 27. September 1932.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3604/5)
Gemeinschuldner:
1. Fleig, Paul, in Basel;
2. Aktiengesellschaft für Holzgroßhandel in Liq., in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3606)
Gemeinschuldner: Sanzenbacher, Edgar, geschieden, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3607)
Gemeinschuldnerin: Sporthalle A.-G. Basel, Winterstrand, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Aargau *Konkursamt Kulum* (3608)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.
Gemeinschuldner: Hirt-Haller, Jakob, Baugeschäft, in Menziken. Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind innert 10 Tagen beim Bezirkgericht bzw. Gerichtspräsidium Kulum einzureichen, widrigfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (3575)
Failli: de Rin, Blanche, Hôtel Montesano, Arveyes s. Ollon.
Date du dépôt: 17 septembre 1932.
Délai pour intenter action en opposition: 27 septembre 1932.
Sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (3595)
Failli: Riva, Joseph, fils, entrepreneur, au Locle.
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3609/10)
Failli:
1. Borig, Jean, entrepreneur, 6 bis, Rue du Nant, à Genève.
2. Winitzki, Max, chemiserie, 5, Rue de la Confédération, à Genève.
L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de

collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230) (L. P. 230)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (3479)
Der über Rüttimann, Jakob, geb. 1888, Malermeister, von Werswilen-Berg (Thurgau), in Thalwil, Kollektivgesellschafter der Firma Rüttimann & Nielsen, Malergeschäft, in Thalwil, durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkgerichtes Horgen vom 2. Mai 1932 eröffnete Konkurs ist mit Verfügung des nämlichen Richters am 25. August 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. September 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (3480)
Ueber Nielsen, Jens Christian, geb. 1871, von Glostrup, Dänemark, Malermeister, an der Gotthardstrasse, in Thalwil, Kollektivgesellschafter der Firma Rüttimann & Nielsen, Malergeschäft, in Thalwil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkgerichtes Horgen vom 13. August 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 29. August 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. September 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Morges* (3576)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Borgeaud-Dunoier, Edouard, Refuge Fleuri, à St-Sulpice, par ordonnance rendue le 2 septembre 1932 par le président du Tribunal civil de Morges a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 10 septembre 1932 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 27 septembre 1932 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 200.—, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3611)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Mangé, Charles-Frédéric-John, Rue du 31 décembre 18, à Genève, par ordonnance rendue le 19 juillet 1932, par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 13 septembre 1932, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 27 septembre 1932 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 300, la faillite sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(B.-G. 263) (L. P. 263)

Kt. Bern *Konkursamt Aarwangen* (3577)

Gemeinschuldnerin: Holzwarenfabrik Langenthal A.-G., in Langenthal.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 27. September 1932.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268) (L. P. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (3613)

Das Konkursverfahren über R. J. Kramer Aktiengesellschaft, elektrische Unternehmungen und Vertretungen, Bäckerstrasse 20, in Zürich 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkgerichtes Zürich vom 12. September 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann* (3583)

Das Verfahren in nachbezeichnetem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters geschlossen worden:

Bischof-Schnyder, Heinrich, von Stein, Tuch- und Spezereihandlung, Stein.
Vorführung vom 14. September 1932.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (3578)

La liquidation de la faillite de Fabriques Le Phare S. A., au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 12 septembre 1932.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 317) (L. P. 195, 196 et 317)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (3495)

Der unterm 20. Januar 1932 über Brand, Karl, Kleiderhändler, Hardstrasse 5/7, Zürich 4, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkgerichtes Zürich vom 1. September 1932 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (3612)

Der unterm 23. Mai 1932 über Krumenacher, Anton, Dachdecker, Schwyz, eröffnete Konkurs ist infolge Bezahlung der Gläubiger durch Verfügung des Bezirkgerichtspräsidiums Schwyz vom 14. September 1932 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Stammheim in Ober-Stammheim (3448)
Konkursamtliche Liegenschaftensteigerung.

Im Konkurs über Meier, Josef, Handelsmann, zum Kreuz in Ober-Stammheim, gelangen Dienstag, den 20. September 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Schwert in Ober-Stammheim auf öffentliche Steigerung:

Wohn- und Gasthaus mit Tavernengerechtigkeit, Scheune, Stallung und Waschhaus, zum Kreuz in Ober-Stammheim, Nr. 205, für Fr. 32,000.— assekuriert, nebst Hofstatt und ca. 8 Aren Gemüse- und Baumgarten, Schopf mit Schweinestall und Abtritt, Nr. 206, für Fr. 3800.— assekuriert, nebst ca. 58 Aren Baumgarten und Reben im Schwandegger, Speicher mit gewölbtem Keller und Pressgebäude mit Weinpresse, Nr. 234, für Fr. 9000.— assekuriert, nebst ca. 15 Aren Gebäudegrundfläche und Acker im Bühl, ca. 150 Aren Wiesen im Tüttental, ca. 8 Aren Waldung im Löhli, ca. 16 Aren Waldung im Faulenbach, ca. 8 Aren Waldung im Kohlholz und ca. 112 Aren Waldung in der Bätzenhalden.

Es findet nur eine Steigerung statt, an welcher an den Meistbieter Zuschlag erteilt wird. Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen hierorts zur Einsicht auf.

An die Kaufsumme sind vor dem Zuschlag Fr. 1000.— bar zu bezahlen.

Ober-Stammheim, den 6. September 1932.

Konkursamt Stammheim:
E. Wiesendanger, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordats

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingeschen werden.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (3406¹)

Schuldner: Müller, Adolf, Möbelwerkstätte, Aemtlerstrasse 205, in Zürich 3.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, 3. Abteilung, vom 26. August 1932.

Sachwalter: Hans Meier, Rechtsanwalt, Waisenhausstrasse 12, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 24. September 1932. Anmeldung der Forderungen unter Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Oktober 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Du Pontz», 1. Stock, Zürich.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vorher auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (3329¹)

Schuldnerin: Warenhalle Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, Neuengasse 13.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 25. August 1932.

Sachwalter: Walter Wehrli, Notar, Bahnhofplatz 3, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 28. September 1932.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Oktober 1932, vormittags 10% Uhr, im 1. Stock des Café «Schmiedstube» in Bern, Eingang Zeughausgasse Nr. 7.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Aarberg (3580²)

Schuldner: Aktiengesellschaft Fritz Keller, Stanzwerke, in Lyss.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Aarberg vom 7. September 1932.

Sachwalter: Walter Lemp, Notar, Dettingen bei Aarberg.

Eingabefrist: Bis und mit 10. Oktober 1932. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 21. Oktober 1932, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof in Lyss.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Nidau (3614)

Schuldner:

1. Glur, Otto, gew. Metzger und Wirt, nun Viehhändler in Brügg, sowie dessen Ehefrau

2. Glur, geb. Kunz, Mina, Frau, in Brügg.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Nidau vom 6. September 1932.

Sachwalter: Ulrich Albrecht, Fürsprecher, Neuhausstrasse 21, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 8. Oktober 1932.

Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter. Der Schuldgrund ist genau anzugeben und allfällige Beweismittel sind beizulegen.

Gläubigerversammlung: 20. Oktober 1932, um 14 Uhr, in Nidau, im Restaurant zum Kreuz.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Saanen (3615)

Schuldner: Bieri, Gottfried, Metzgermeister und Landwirt, Gstaad.

Datum der Stundung: 9. September 1932. Dauer der Stundung, 2 Monate.

Sachwalter: K. Zingre, Notar, Gstaad.

Eingabefrist: Bis und mit dem 10. Oktober 1932. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. Oktober 1932, 10 Uhr, im Hotel Olden, in Gstaad.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters in Gstaad.

Kt. Graubünden

Kreisamt Davos (3581)

Der Kreisgerichtsausschuss Davos, als Nachlassbehörde, hat in seiner Sitzung vom 18. September 1932 der Schuldnerin Oldenboom, Grietje, Fräulein, Pension Villa Tamara, Davos-Dorf, eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt, zwecks Abschluss eines Nachlassvertrages mit ihren Gläubigern. Als Sachwalter ist bestellt worden Herr Pitschen in Firma Geschäftsbureau Pitschen & Co., Davos-Platz.

Davos, den 15. September 1932.

Kreisamt Davos:

S. Prader.

Kt. Graubünden

Konkurskreis Davos (3596)

Schuldner: Oldenboom, Grietje, Fräulein, Pension Tamara, Davos-Dorf.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Kreisamtes Davos vom 18. September 1932.

Sachwalter: Claudio Pitschen, i. Fa. Pitschen & Co.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. Oktober 1932, um 14.30 Uhr, im Rathaus Davos.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau Pitschen & Co., Davos-Platz.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern

Konkurskreis Thun (3599)

Die dem Künig, Peter, gew. Geschäftsführer der Firma Löw A. G., Bälliz, in Thun, am 5. August 1932 bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 13. September 1932 um 2 Monate, d. h. bis 5. Dezember 1932 verlängert worden.

Demzufolge findet die auf den 23. September 1932 angesetzte Gläubigerversammlung nicht statt. Der Termin der Gläubigerversammlung und die Frist der Auflage der Akten werden später angesetzt und den Gläubigern zur Kenntnis gebracht.

Thun (Mönchstrasse 8), den 14. September 1932.

Der Sachwalter:
Zbinden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (3579)

Das Bezirksgericht Unterrheintal hat mit Beschluss vom 7. September 1932 die dem Fink, Philipp, Fabrikation, Export und Handel in Textilwaren, St. Margrethen (Inhaber Philipp Fink, jun.) bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis zum 20. November 1932 verlängert.

Die Gläubigerversammlung ist auf Freitag, den 4. November 1932, vormittags 9.40 Uhr, verschoben und findet im Hotel «Linde» in St. Margrethen statt.

Die Nachlassakten liegen 10 Tage vor dieser Versammlung beim unterzeichneten Sachwalter zur Einsicht auf.

St. Margrethen, den 16. September 1932.

Der Sachwalter:
Dr. Thoma, Konkursbeamter.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3616)

Par jugement du 13 septembre 1932, le Tribunal de première instance a prorogé de deux mois, le sursis concordataire accordé le 27 juillet 1932, à I. May et fils, exploitant un commerce de bois contre-plaqué, Rue Vautier 42, à Carouge.

L'assemblée des créanciers est fixée au vendredi 11 novembre 1932, à 10 heures, et aura lieu à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Genève, le 17 septembre 1932. Le commissaire au sursis:

Ph. Briquet.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3617)

Par jugement du 15 septembre 1932, le Tribunal de première instance a prorogé de deux mois, le sursis concordataire accordé le 28 juillet 1932, à Cursat, Marie-Louise, Madame, divorcée Proh, Rue de la Cloche no 8, à Genève.

L'assemblée des créanciers est fixée au samedi 12 novembre 1932, à 10 heures, et aura lieu à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Genève, le 17 septembre 1932. Le commissaire au sursis:

Ph. Briquet.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3618)

Par jugement du 15 septembre 1932, le Tribunal de première instance a prorogé de deux mois, le sursis concordataire accordé le 29 juillet 1932, à Schneulin, Louise, Madame, pension, Boulevard Helvétique 40, à Genève.

L'assemblée des créanciers est fixée au lundi 14 novembre 1932, à 10 heures, et aura lieu à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Genève, le 17 septembre 1932. Le commissaire au sursis:

Ph. Briquet.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 und 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Konkurskreis Bülach (3564²)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, den Hochstrasser, Adolf, Dachdeckermeister, Kloten, mit seinen Gläubigern abschliessen

will, ist Tagfahrt angesetzt auf Donnerstag, den 29. September 1932, nachmittags 4.10 Uhr, vor Bezirksgericht Bülach im Bezirksgebäude Bülach.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung für die Gläubiger, welche allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in dieser Verhandlung anzubringen haben.

Nichterschein gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Bülach, den 12. September 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Winkler.

Kt. Zürich

Bezirksgericht Pfäffikon

(3597)

Die Verhandlung über den Nachlassvertrag des Versell-Rutishauser, Heinrich, Bauma, früher Pächter des Hotel Hirschen in Obstalden, ist angesetzt auf Dienstag, 27. September 1932, nachmittags 4 Uhr, ins Gerichtsgebäude Pfäffikon-Zürich.

Den Gläubigern wird hiermit angezeigt, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in dieser Verhandlung anbringen können. Nichterschein wird als Verzicht auf Einwendungen ausgelegt.

Pfäffikon, 14. September 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: H. Irminger.

Kt. Bern

Richteramt II von Bern

(3619)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Schuldner: Schweizer-Schul- und Volkskino Bern, Erlachstrasse 21, Bern.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 6. Oktober 1932, vormittags 9.30 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Bern, den 15. September 1932.

Richteramt II Bern,

Der Gerichtspräsident II i. V. Schmid.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(3598)

Débiteur: Jaekle, Albert, fournitures pour cinémas, Fleurettes n° 20, à Lausanne.

Date du jugement rendu par le président du Tribunal civil du district de Lausanne: 23 juillet 1932, confirmé par la Chambre des recours du Tribunal cantonal le 9 septembre 1932.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.
(Art. 249, 250 und 293 ff B.-G.)

Ct. de Berne

Arrondissement de Courtelary

(3584)

Concordat par abandon d'actif Emile Kohler, boulanger, à Renan.

Débiteur: Kohler, Emile, boulanger, à Renan.

L'état de collocation des créanciers de la masse concordataire par abandon d'actif sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites du district de et à Courtelary, où il est déposé.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'état des revendications est également déposé et les demandes de cessions des droits doivent être formulées dans le même délai.

Verschiedenes — Divers

Ct. de Fribourg

Tribunal de la Sarine, à Fribourg

(3585)

Demande de sursis concordataire.

Zahnd, Frédéric, feu Jean, de Rüschegg, boulangerie, épicerie et bistroterie, à Rosé, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra le requérant et se prononcera sur la demande le mardi 20 septembre 1932, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis, jusqu'au 19. septembre 1932.

Fribourg, le 14 septembre 1932.

Le président:

Python.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 13. September. Inhaber der Firma Haas, Radio, in Luzern, ist Paul Hugo Haas, von und in Luzern. Radio Vertrieb. Bundesplatz Nr. 1 (Capitol-Haus).

13. September. Kässereigenossenschaft Homatt, mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 25. Mai 1926, Seite 938). An Stelle des zurückgetretenen Ludwig Müller wurde als Ersatzmann ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt: Julius Zimmermann, Landwirt, von und in Ruswil.

Zug — Zoug — Zugo

Holzgeschäft. — 1932. 14. September. Die Firma Anton Rickenbacher, in Steinhausen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1712), Holzgeschäft und verwandte Betriebe, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1932. 13. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Finora-Uhren-Aktiengesellschaft vormals Roland Rüefli Uhrenfabrik Jorin (Montres Finora Société anonyme ci-devant Roland Rüefli Fabrique d'Horlogerie Jorin) (The Finora Watch Co. Limited formerly Roland Rüefli Jorin Watch), Uhrenfabrik, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1929, Seite 2550), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. September

1932 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Finora-Uhren-Aktiengesellschaft vormals Roland Rüefli Uhrenfabrik Jorin in Liq. (Montres Finora Société anonyme ci-devant Roland Rüefli Fabrique d'Horlogerie Jorin en liquidation) (The Finora Watch Co. Limited formerly Roland Rüefli Jorin Watch in liq.) durch die bisherigen Verwaltungsräte Roland Rüefli, Frieda Rüefli-Ritter und Julius Branda besorgt. Die Liquidatoren führen zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Lebern

14. September. Aus dem Vorstande der Kässereigenossenschaft Riedholz, mit Sitz in Riedholz (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1924, Seite 266), ist der Vizepräsident Jakob Gaugler und der Beisitzer Johann Stebler, beide in Riedholz, welche nicht zeichnungsberechtigt waren, ausgeschieden. In der Hauptversammlung vom 13. Dezember 1931 wurde der Vorstand neu bestellt, wie folgt: als Präsident: Josef Steiner, von Biberist, bisher; Vizepräsident: Hans Remund, Arnolds sel., von Riedholz, neu; Kassier: Leo Remund, Viktorsch. sel., von Riedholz, bisher; Aktuar: Hermann Betschen, von Reichenbach (Bern), bisher; Beisitzer: a) Emil Weber, von Riedholz, bisher, b) Josef Gaugler, Josef sel., von Riedholz, neu, alle Landwirte, in Riedholz. Der Präsident und der Aktuar führen für die Genossenschaft nach aussen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1932. 10. September. Unter der Firma S. A. Immobilière Cosamo bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Génève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Henri Iltis, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Mülhausen (Elsass). Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

10. September. Unter der Firma S. A. Immobilière Lamoba bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf, und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Génève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Franz Maissen, Kaufmann, von Trun (Graubünden), in Basel. Direktor ist Albert Fischer-Maissen, Malermeister, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Neu-Allschwil. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Luzernerring 124.

10. September. Unter der Firma S. A. Immobilière Chrysox bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf, und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Génève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Henri Iltis, französischer Staatsangehöriger, in Mülhausen (Elsass). Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

Spedition, Kommission. — 12. September. Die Firma Joh. Thommen Sohn, in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 28. Juni 1907, Seite 162), Spedition und Kommission usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

12. September. Die Landesprodukte A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1925, Seite 80), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Erlensstrasse 15.

Metalle usw. — 12. September. Die Firma P. Rueff-Boneff, in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 750), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gotthardstrasse 32.

Bildhauergeschäft. — 12. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Somaiani & Sohn, in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1928, Seite 184), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Burgfelderstrasse 27.

Agentur, Kommission. — 13. September. Die Firma L. Lehmeier, in Basel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1919, Seite 150), Agentur und Kommission usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Lebensmittel, Weine. — 13. September. Inhaber der Firma Gottfried Kaufmann, in Basel, ist Gottfried Kaufmann-Stämpfli, von Reichen (Bern), in Basel. Handel in Lebensmitteln, Früchten und Weinen. Gottthelfstrasse 7.

Wasch- und Putzmittel. — 13. September. Die Firma Emil Nägelin, in Basel (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1930, Seite 396), Handel und Fabrikation in Wasch- und Putzmitteln, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Emil Nägelin & Co. Neuer industrieller Blindenbetrieb», in Basel.

Emil Nägelin, von und in Basel, und Johann Traugott Isler-Mahler, von Wohlen (Aargau), in Neu-Allschwil, haben unter der Firma Emil Nägelin & Co. Neuer industrieller Blindenbetrieb, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1932 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Nägelin» in Basel übernommen hat. Emil Nägelin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Johann Traugott Isler-Mahler ist Kommanditär mit Fr. 4000. Fabrikation und Vertrieb von Wasch- und Putzmitteln, Markgräflerstrasse 34.

13. September. Unter der Firma S. A. Immobilière Salemo bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Génève in St. Louis für zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Henri Iltis, französischer Staatsangehöriger, in Mülhausen. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

13. September. Unter der Firma **S. A. Immobilière Selony** bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Genève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentakten von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Henri Iltis, französischer Staatsangehöriger, in Mühlhausen. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

13. September. Unter der Firma **S. A. Immobilière Axal** bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Genève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentakten von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Henri Iltis, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, in Mühlhausen. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

13. September. Unter der Firma **S. A. Immobilière Jeréma** bildet sich auf Grund der Statuten vom 7. September 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf und zur Verwertung von Liegenschaften, insbesondere zum Ankauf einer Landparzelle von zirka 600 m² an der Rue de Genève in St. Louis um zirka Fr. 4000. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 Namentakten von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Grether, Baumeister, von und in Basel. Direktor ist Marguerite North-Haesslin, französische Staatsangehörige, in Riedisheim (Elsass). Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Wanderstrasse 75.

Apotheke. — 14. September. Inhaberin der Firma **Martha Schwytzer**, in Riehen, ist Martha Schwytzer-Suter, von Galgenen (Schwyz), in Riehen. Apothekenbetrieb. Baselstrasse 7, in Riehen.

Malergeschäft. — 14. September. Inhaber der Firma **Joseph Stähli**, in Basel, ist Joseph Stähli-von Känel, von Netstal (Glarus), in Birsfelden. Malergeschäft. Davidsbodenstrasse 15.

14. September. Die «**Wera**» Werkzeug A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1932, Seite 645), Handel in Werkzeugen, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

Sägewerk, Holzhandel. — 14. September. Die Firma **Ludin-Gass**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 9. Mai 1931, Seite 1021), Sägewerk und Holzhandel, wird infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Vermittlungen. — 14. September. Die Firma **Willi A. Maier**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1929, Seite 2379), Vermittlungen, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Elektrische Anlagen. — 14. September. Die Firma **Adolf Siegrist**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1928, Seite 1074), hat ihr Geschäftskonto verlegt nach Bachlettenstrasse 18.

14. September. Inhaber der Firma **Lucien Wyler, Moderna Tricotagen**, in Basel, ist Lucien Wyler, von und in Basel. Fabrikation und Handel in Damenwäsche, Tricotagen und verwandten Artikeln, Gerbergasse 60.

Elektrische Anlagen. — 14. September. Die Firma **Jakob Schneller**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 227, Seite 1723), elektrische Anlagen usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Feinschleiferei usw. — 14. September. Inhaberin der Firma **Wwe. Schneller**, in Basel, ist Witwe Schneller-Borer, von und in Basel. Feinschleiferei für Tafelmesser und Schneidwerkzeuge aller Art, Polieranstalt, Handel in Stahlwaren. Schauenburgerstrasse 22.

Elektrische Anlagen. — 14. September. Inhaber der Firma **Ernst Fuhrer, Nachf. v. Jakob Schneller**, in Basel, ist Ernst Fuhrer-Zahnd, von Goldiwil (Bern), in Basel. Elektrische Anlagen und Apparate. Schauenburgerstrasse 22.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Damenleibwäsche. — 1932. 14. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. & G. Fritzsche**, Fabrikation von Damenleibwäsche, Bettwäsche, Haushaltwäsche und einschlägigen Artikeln, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1930, Seite 2504), hat sich aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist beendet; deren Firma ist daher erloschen.

14. September. Unter der Firma **«Cord» Schuh-Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Stein a. Rh. und auf unbeschränkte Dauer, am 7. September 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft beweckt die Fabrikation und den Handel von Schuhwaren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien im Nominalbetrag von je Fr. 500. Soweit das Gesetz Bekanntmachungen durch öffentliche Blätter verlangt, werden dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt erlassen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Der Präsident führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Einziges Mitglied und gleichzeitig Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Emil Sulger-Büel, Rechtsanwalt, von und in Stein a. Rh. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Emil Sulger-Büel, Schützenhaus, Stein a. Rh.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1932. 10. September. Unter der Firma **Textil-Aerographie Gossau (St. Gallen)** hat sich, mit Sitz in Gossau, auf unbestimmte Dauer am 29. Juni 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist Bedrucken von Geweben aller Art, sowie aller druckfähigen Fabrikate. Die Genossenschaft kann Grundbesitz und Hypotheken erwerben, verwalten und veräußern und alle Geschäftstätigkeiten, die mit vorgenannten Zwecken direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet erscheinen; sie kann sich auch an gleichen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann Mitglied der Genossenschaft werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahme beschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme gemäss Uebereinkunft mit dem Vorstand mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 500 zu übernehmen und nach Vereinbarung mit dem Vorstand in bar oder durch andere Leistung zu überieren. Der Austritt

kann jederzeit erfolgen, jedoch nur unter gleichzeitiger Übertragung der beizüglichen Anteilscheine an einen Dritten. Die Übertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Wird die Genehmigung verweigert, d. h. der Erwerber als Genossenschafter nicht aufgenommen, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Rechnungsjahrs, höchstens jedoch zum Nominalbetrag. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Artikel 656 O. R. massgebend. Der nach Deckung aller Betriebsspesen sich ergebende Reingewinn steht zur Verfügung der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazzeichnung befugt sein sollen, sowie die Art und Form der Zeichnung. Bei einem mehrgliedrigen Vorstand zeichnen die zur Unterschrift berechtigten Vorstandsmitglieder je zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt daselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Carl August Ewald, Rektor, in Liestal, Präsident; Karl Ewald, sen., Kaufmann, in Albisrieden, und Paul Ewald, Kaufmann, in Albisrieden; alle von Känerkinden (Basel-land) und Basel. Die genannten Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftskontakt: Hirschenstrasse 1019/20, in Gossau.

Seidengeschäft. — 10. September. Die Firma **Wwe. Bosshart-Hisely**, Seidengeschäft, in Wil (S. H. A. B. Nr. 279 vom 30. November 1925, Seite 191), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen.

Mercerie, Seide, Modewaren. — 10. September. Wwe. Louise Bosshart-Hisely, von Oberwangen (Thurgau), in Wil, Elise Hisely, von Winterthur, in Wil, und Ida Kammermann-Mayer, von Bowil (Bern), in Lausanne, haben unter der Firma **Bosshart -Hisely & Co.**, in Wil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterinnen sind: Wwe. Louise Bosshart-Hisely und Elise Hisely. Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 10,000 ist Ida Kammermann-Mayer. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Bosshart, von Oberwangen, in Wil. Mercerie, Seide und Modewaren; Marktgasse 38.

10. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Rietmann, Kohlengroßhandlung**, Import und Handel mit Brennstoffen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 13. Juni 1924, Seite 999), meldet als weitere Geschäftszweige: Oele und Fette.

10. September. **Holzimport A.-G. Goldach**, Aktiengesellschaft, Betrieb des Holzhandelsgeschäfts, Beteiligung an andern Geschäften der Holzbranche und Erwerbung solcher Geschäfte, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1926, Seite 2279). Die Kollektivprokura des Robert Beisch ist erloschen.

Industrieabfälle, Karton, Papier usw. — 10. September. **M. Weil & Sohn**, Export in Industrieabfällen (Rohprodukte), Handel in Karton, Papier und Schnüren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1923, Seite 2305). Das Geschäftsbureau befindet sich Rorschacherstrasse 44.

Comestibles, Wein. — 10. September. **A. Zoppi-Grizzetti**, Comestibles und Weinhandlung ein gros, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 10. Februar 1911, Seite 218). Das Geschäftskontakt befindet sich an der St. Jakobstrasse 93.

Patentierte Neuheiten usw. — 12. September. Inhaber der Firma **Albert Schaffützel**, in St. Gallen W., ist Albert Schaffützel, von Mogelsberg, in St. Gallen W. Vertretungen in patentierten Neuheiten, chemisch-technischen Produkten, Wolle, Literatur, Fruchtsäfte; Feldlistrasse 29.

Bodenreinigungsartikel, Bürstenwaren. — 12. September. Inhaber der Firma **Georg Wenker-Sonderegger**, in St. Gallen C., ist Georg Friederich Wenker, von Gampelen (Bern), in St. Gallen C. Handel in Bodenreinigungsartikeln und Bürstenwaren; Wattstrasse 20.

12. September. **Marktplatz Heerbrugg**, Stiftung, mit Sitz in Heerbrugg-Au (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1924, Seite 70). Der bisherige Aktuar Hermann Strauss ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Huldreich Schreiber, Buchhalter, von Au, Aktuar, und Georg Jüstrich, Pomolog, Kassier, von Bern-eck; beide in Heerbrugg-Balgach. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

12. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseriegessellschaft Schöllrüthi & Umgebung**, mit Sitz in Schöllrüthi-Oberbüren (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1930, Seite 1961), hat an ihrer Hauptversammlung vom 27. Mai 1932 die Statuten teilweise revidiert. Darnach steht auf Ende des Rechnungsjahrs jedem Genossenschafter der Austritt aus der Genossenschaft frei, dagegen hat dieser per Juchart Wiesboden Fr. 100 in die Kassa zu bezahlen. Für Wiesboden, welcher an Nichtmitglieder verkauft wird, sind ebenfalls Fr. 100 pro Juchart zu entrichten. Jedes Mitglied, das ab seiner Liegenschaft an Nichtmitglieder Futter verkauft, hat pro Doppelzentner 50 Rp. in die Kasse zu bezahlen. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

Lebensmittel usw. — 12. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Unionsgenossenschaft Flums**, mit Sitz in Flums (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1930, Seite 1239), hat in der Generalversammlung der Genossenschaft vom 20. März 1932 ihre Statuten teilweise revidiert. Dabei wurden gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Die Genossenschaft beweckt: die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Sie sucht ihren Zweck zu erreichen durch: a) gemeinsame Beschaffung der für den Haushalt benötigten Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände in guter Beschafftheit und Abgabe derselben unter mässigem Zuschlag und Befolging des Grundsatzes der Barzahlung an die Mitglieder und die Bevölkerung im allgemeinen; b) Errichtung und Betrieb von Anstalten zur Bearbeitung und Erzeugung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen für den Bedarf ihrer Mitglieder; c) Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens; d) Anschluss an den Verband Schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) und an die innerhalb desselben bestehenden oder entstehenden Unterverbände oder Zweckverbände; e) Errichtung von und Beteiligung an Werken, Anstalten und Zweckverbänden, durch welche die Interessen der Genossenschaft gefördert werden können. Vom Grundsatz der Barzahlung können Ausnahmen gemacht werden: a) beim Bezug grösserer Quantitäten (Migros- und Engros-Verkehr) können die im Handel üblichen kurzen Zahlungsfristen gewährt werden; b) bei regelmässiger

Bezahlung in Abständen von höchstens je 14 Tagen; c) im Falle der Notlage von Mitgliedern, die der Genossenschaft seit mindestens einem Jahr angehören, hat der Verwaltungsrat das Recht, denselben Kredite bis zu dem ungefährten Betrag ihres zu gewärtigenden Guthabens aus Rückerstattung zu gewähren. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden, welche sich schriftlich anmelden, im Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft ihr Domizil haben, die Statuten anerkennen und vom Vorstand aufgenommen werden. Neu Eintretende haben ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten. Abgewiesene steht inner 30 Tagen seit Erhalt des abweisenen Entscheides der Rekurs an die nächste Generalversammlung offen. Jedes Mitglied hat mindestens 5 Anteilscheine zu Fr. 20 zu zeichnen; die Übernahme weiterer Anteilscheine ist ihm bis maximal 10 Stück gestattet. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Streichung aus der Mitgliederliste infolge Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten während zwei aufeinanderfolgenden Jahren, Ausschluss, Tod bzw. bei juristischen Personen Auflösung. Der freiwillige Austritt kann, solange die Genossenschaft nicht aufgelöst ist, jederzeit auf Schluss des Rechnungsjahrs mittelst schriftlicher Anzeige an den Verwaltungsrat erfolgen. Stirbt ein Genossenschafter, so erlischt die Mitgliedschaft auf Schluss des Rechnungsjahrs. Der überlebende Ehegatte oder ein anderer gesetzlicher Erbe kann die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen. Ein Mitglied, das den Statuten zuwiderhandelt oder sonst die Interessen der Genossenschaft schädigt, kann durch Beschluss des Verwaltungsrates ausgeschlossen werden. Der Ausgeschlossene hat inner 30 Tagen seit Erhalt des Entscheides das Recht des Rekurses an die Hauptversammlung. Ausgeschiedenen oder Ausgeschlossenen oder Erben solcher ist deren nach Genehmigung der Rechnung des betreffenden Geschäftsjahrs auf Grund der Bilanz sich ergebende Anteil am Anteilscheinkapital auszubezahlen, wobei allfällige Verbindlichkeiten des Ausgeschiedenen an die Genossenschaft mit dem Anteilscheinhaben verrechnet werden können. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre; ein Verwaltungsrat (Vorstand) von mindestens 5 Mitgliedern, die Betriebskommission und die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen, wie bisher, der Präsident des Verwaltungsrates und der Einkäufer (Verwalter) je einzeln. Für die Erstellung der Bilanz ist Art. 656 O. R. analog anwendbar. Vom Jahresüberschuss sind 10 % bzw. mindestens $\frac{1}{2}$ % des Jahresumsatzes, durch Verfügung der Generalversammlung dem Genossenschaftsvermögen zuzuscheiden; der Rest ist unter die Mitglieder nach Massgabe ihrer Beziehe zu verteilen.

12. September. **Landwirtschaftlicher Verein Gommiswald**, Genossenschaft, mit Sitz in Gommiswald (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1923, Seite 643). Otto Bernet ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftenrecht in den Vorstand gewählt Alois Eicher, Landwirt, von und in Gommiswald.

Zwirnerei. — 12. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. & H. Kuratze, Zwirnerei, in Bazenheid-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 264 vom 4. November 1919, Seite 1935), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

12. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobilien-Aktiengesellschaft «Seehelm» Goldach**, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 71 vom 27. März 1931, Seite 667), hat in der Hauptversammlung der Aktionäre vom 27. Juli 1932 ihre Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert und dabei ihren Gesellschaftssitz nach St. Moritz (Graubünden) verlegt, wo sie seit dem 10. August 1932 unter der Firma **Immobilien-Aktiengesellschaft «Seehelm»** eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1932, Seite 1957). Die Gesellschaft ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1932. 8. September. Die Kommanditaktiengesellschaft unter der Firma J. Töndury & Cie. Engadinerbank, Kommandit A.-G., mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 166 vom 20. Juli 1926, Seite 1336), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. August 1932 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt im Sinne von Art. 612 und ff. O. R. und hat neue Statuten genehmigt. Durch diese Umwandlung scheiden Johann Töndury-Zender und Johann Gandenz Gieré-Töndury als unbeschränkt haftende Vorstandsmitglieder aus, und ihre Unterschriften sind erloschen. Die Mitglieder des bisherigen Aufsichtsrates Peter Conradin Planta, Johann Vonmoos, Gaudenz Töndury, Johann Peter Lietha und Balthasar Capréz sind zurückgetreten infolge Wegfalls des Organs eines Aufsichtsrates. Die Firma wurde abgeändert und lautet nunmehr **Aktiengesellschaft J. Töndury & Co. Engadinerbank**. Zweck der Gesellschaft ist die Weiterführung aller bisher unter der Firma «J. Töndury & Cie. Engadinerbank, Kommandit A.-G.» betriebenen Geld- und Vermittlungsgeschäfte. Die bisherigen 1250 Aktien zu Fr. 1000 wurden auf je Fr. 500 abgeschrieben und in Stammaktien umgewandelt. Gleichzeitig wurde die Zeichnung und Volleinzahlung von 1000 Prioritätsaktien zu Fr. 500 konstatiert. Das gegenwärtige Aktienkapital beträgt demzufolge Fr. 1,125,000 und ist eingeteilt in 1250 Stammaktien zu Fr. 500 und 1000 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien sind voll einbezahlt und lauten auf den Namen. Als offizielle Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsblatt und das bündnerische Kantonsblatt bestimmt. Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat, der Bankausschuss, die Kontrollstelle und die Direktion (Geschäftsleitung). Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 9 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Johann Töndury-Zender, Bankier, von und in Samaden; Vizepräsident: Lorenz Gredig, junior, Hotelier, von und in Pontresina; Henri Alexis, Ingenieur, von und in Samaden; Gaudenz Töndury-Lanz, Privatier, von und in Scans; Christian Pfosi, Privatier, von und in Zuoz; Karl Koller, Architekt, von Wildhaus, in St. Moritz, und Gustav Piñosch-Gredig, Generaldirektor, von Ardez, in Tarasp-Vulpera. Die drei erstgenannten Mitglieder des Verwaltungsrates bilden den Bankausschuss. Zu Direktoren wurden die bisherigen Prokuren Gustav Adolf Töndury-Tester und Eduard Gieré ernannt; ihre Prokura ist dadurch erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an: Nicolo Biveroni, Arnold Leuthold, Leo Töndury (diese drei bisher) und Gian Fleur Petzi-Küng, von Zuoz, in St. Moritz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die beiden Direktoren kollektiv. Die Prokuren zeichnen kollektiv zu zweien.

Baugeschäft. — 12. September. Die Firma **Holliger & Theus**, Baugeschäft, in Chur (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 819), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Holliger & Co.».

Rudolf Holliger, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Mathilde Holliger-Egli, als Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 20,000, beide von und in Chur, haben unter der Firma **Holliger & Co.**, in Chur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1932 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Holliger & Theus». Baugeschäft und Architekturbureau, Alexanderstrasse 264.

13. September. **Realcommerce société anonyme** in Chur, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2321). Dem Geschäftsführer Hermann Teltscher, Kaufmann, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Znaim, ist Einzelprokura erteilt worden.

Mechanische Schmiede, Wagnerei. — 14. September. Florian und Peter Bebi, beide von und in Jenaz, haben unter der Firma **Gebr. Bebi**, in Jenaz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1922 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter zeichnen kollektiv. Mechanische Schmiede und Wagnerei, Haus Nr. 252.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 10. September. **Sägewerk Aarburg-Rothrist A. G.**, mit Sitz in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1928, Seite 1551). In der Generalversammlung vom 8. September 1932 wurde das bisherige Aktienkapital von Fr. 400,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, vollständig abgeschrieben. Gleichzeitig wurde ein neues Aktienkapital geschaffen durch Ausgabe von 20 auf den Namen lautenden Aktien von je Franken 1000. Der Art. 3 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende und voll libierte Aktien zu Fr. 1000. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgetreten Dr. Ferdinand Rothpletz und Dr. Roman Abt. Deren Unterschriften sind erloschen. Dem Verwaltungsratsmitglied Wilhelm Francke wurde das Kollektivunterschriftenrecht erteilt. Er zeichnet mit je einem der beiden übrigen Unterschriftenberechtigten der Gesellschaft.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Macelleria. — 1932. 14 settembre. La ditta **Gobbi Creso fu Giuseppe**, macelleria, in Lugano (F. u. s. di c. del 29 ottobre 1912, n. 272, pag. 1902), viene cancellata per decesso del titolare.

Macelleria. — 14 settembre. Titolare della ditta **Vedova fu Creso Gobbi**, in Lugano, è Maria Gobbi nata Corsini, da Stabio, domiciliata a Lugano. Macelleria, Via al Forte n. 8.

Distretto di Mendrisio

Albergo. — 13 settembre. Titolare della ditta individuale **Garzoni Cesaria**, in Stabio, è Cesaria Ardemagni, moglie di Mario Garzoni, da Stabio, suo domicilio. Esercizio dell'albergo Centrale e Caffè Sport, in Stabio.

Lavorazione e commercio legnami. — 13 settembre. Sotto la ragione sociale **Antonio Agostoni & Co.**, si è costituita una società in nome collettivo, con sede in Chiasso, della quale fanno parte: Antonio Agostoni, di Angelo, da Monte, domiciliato a S. Vittore (Grigioni), e Aldo Tognoli, di Antonio, da S. Vittore (Grigioni), domiciliato a Roveredo (Grigioni). La società ha iniziato le sue operazioni con la sua iscrizione nel registro di commercio. Lavorazione e commercio legnami d'opera e da costruzione, Via Alessandro Volta n. 10.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1932. 14 settembre. La Société de Laiterie de Leysin, société coopérative, dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. du 29 juin 1910), fait inscrire qu'ensuite de renouvellements, son comité est actuellement composé comme suit: président: Alfred Genier; vice-président: Emile Vaudroz; secrétaire: Paul Tauxe; membres: Paul Maricot et Auguste Dufresne, ce dernier déjà inscrit, tous agriculteurs, de Leysin, y domiciliés. Les signatures conférées à Louis Tauxe-Mottier et Lucien Tauxe-Neveux sont radierées. Auguste Neveux et François Vaudroz ne font plus partie du comité.

Bureau d'Aubonne

Porcs, laitier. — 13 septembre. La raison **U. Hostettier**, commerce de porcs, laitier, à Berolle (F. o. s. du c. n. 135 du 14 juin 1915), est éteinte et radierée ensuite de départ du titulaire.

Epicerie, mercerie, auberge. — 13 septembre. La raison **Charles Chenuz**, à Montherod (F. o. s. du c. n. 295 du 16 décembre 1927), fait ajouter à son activité: exploitation de l'auberge communale de Montherod à l'enseigne «A l'Ecusson Vaudois».

14 septembre. Sous la raison sociale **Epicerie du Marché**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Aubonne. Les statuts portent la date du 12 septembre 1932. La société a pour but l'exploitation d'un commerce d'alimentation, mercerie et quincaillerie. Sa durée est illimitée. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur est Paul Betschen, originaire de Reichenbach (Berne), comptable à Lausanne. Bureaux de la société: Place du Marché, maison Magnenat, Aubonne.

Bureau de Lausanne

Fournitures pour dentistes. — 13 septembre. A. Koelliker & Cie. A. G., société anonyme ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1928). La procuration conférée à Robert Weyeneth, décédé, est éteinte et radierée.

14 septembre. Sous la raison sociale **Société Romande d'Editions**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 20 août 1932. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société a pour but l'édition de tous ouvrages, journaux, et revues intéressants la Suisse Romande. Elle peut créer toutes entreprises analogues ou s'y intéresser financièrement. Les publications se font par insertion dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le conseil d'administration se compose de 1 à 7 membres. Il décide qui a, vis-à-vis des tiers, le droit de signer valablement au nom de la société. Les administrateurs sont: Philippe Sjöstedt, docteur-chimiste, de Neuchâtel, y domicilié, président; Emile Guggi, directeur d'imprimerie, de Granges (Soleure), à Lausanne, administrateur-délégué, et Fritz L'Epallier, administrateur de sociétés, de Geneveys-sur-Coffrane (Neuchâtel), à Neuchâtel, secrétaire. Le conseil a décidé que la société est valablement engagée par la signature individuelle du président du conseil

Philippe Sjöstedt ou de l'administrateur-délégué Emile Guggi. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Beaulieu 11, chez Emile Guggi.

Achat d'immeubles, etc. — 14 septembre. Sous la raison sociale Salar S.A., il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 14 septembre 1932. La société a pour but l'achat et la vente d'immeubles indéterminés, leur gérance, et d'une manière générale toutes tractations immobilières. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un et par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. A été nommé seul administrateur: Roland Oulevey, avocat, de Challes-sur-Mondon, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Place St-François 2, chez Roland Oulevey, avocat.

Bureau de Morges

14 septembre. Sous la raison sociale de Société anonyme immobilière du Bas du Rosset, il a été constitué une société anonyme, qui a son siège à Morges, et pour but l'acquisition et la vente d'immeubles, notamment l'achat d'un immeuble appartenant à Joseph Martinella, à Etoy, et eis rième dite commune au lieu dit «Bas du Rosset», pour le prix de fr. 17.000. Les statuts portent la date du 30 août 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions nominatives de fr. 1000 l'une, entièrement libérées. Les publications concernant la société seront faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un administrateur unique, lequel engage la société par sa signature individuelle. Pour la première période, l'administrateur est Julien Bovard, de Villette, agent d'affaires patenté, domicilié à Morges. Bureau de la société: Rue Centrale 13, à Morges.

Bureau de Rolle

Institut de jeunes gens. — 14 septembre. Dans sa séance du 7 septembre 1932, le conseil d'administration de la société anonyme Le Rossey, dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. du 31 octobre 1930, n° 255, page 2228), usant du droit que lui confère l'art. 34 des statuts sociaux, a désigné en qualité de co-directeurs Lucien Brunel, de Grand-Lancy (Genève), chef d'institut, et Ernest Jacquet, de Villarbeney (Fribourg), professeur, demeurant les deux à Rolle, et en qualité de fondé de pouvoirs Melle Hélène Schaub, de Bâle-Ville, secrétaire, domiciliée à Rolle également, et leur a conféré la signature sociale. En conformité de l'article 30 des statuts, chacun des prénommés engagera valablement la société à l'égard des tiers en signant collectivement soit avec l'un d'entre eux, soit avec l'un ou l'autre des administrateurs déjà inscrits: Charles Thélin, Arnold Schenk et Charles Chêne, Henri Carnal, président du conseil d'administration et directeur restant au bénéfice de la signature individuelle.

Neuenburg — Nençhâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Applications de la chaleur. 1932. 13 septembre. Calorie, société anonyme établie à Genève et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 avril 1931, n° 81, page 771), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 juin 1932, porté son capital de la somme de fr. 600.000 à celle de fr. 750.000 par l'émission de 300 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 750.000, divisé en 1500 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur un autre point non soumis à publication.

Batteries électriques. — 13 septembre. Le chef de la maison Gottlieb Niederhauser, à Saint-Blaise, est Gottlieb Niederhauser, de Bowil (Berne), domicilié à Saint-Blaise. Fabrique de batteries électriques. Rue des Moulines n° 20, à Saint-Blaise.

Outils pour la vigne, etc. — 13 septembre. Le chef de la maison Jules Bertholet, à Neuchâtel, est Jules Bertholet, de Rougemont (Vaud), domicilié à Neuchâtel. Outils pour la vigne et l'agriculture. Port Roulant n° 22.

Aviculture. — 13 septembre. Le chef de la maison Vve Berty Evard, à Neuchâtel, est Berty-Frieda Evard, de Chêzard-St-Martin (Val-de-Ruz), domiciliée à Neuchâtel. Aviculture. Parcs 4.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification. L'inscription parue dans la F. o. s. du c. du 15 août 1932, n° 189, page 1964, au nom de la maison Huguenin, à Genève, est rectifiée en ce sens, que les locaux de la maison sont: 11, rue des Falaises (au lieu de: Rue des Pêcheries 11).

Manteau et tailleur pour dames. — 1932. 13 septembre. Le chef de la maison Hugo Hartmann, Ultimode, à Genève, est Karl-Hugo Hartmann, de nationalité allemande, domicilié à Colovrex (Bellevue). Maison spéciale pour le manteau et tailleur pour dames. 14, Place Longemalle.

13 septembre. Société Immobilière Rue de l'École 42, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1929, page 792). Armand Martin, régisseur, de Presinges, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Henri Vergne, Georges Barbey et Auguste Tornare, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 2, place de la Fusterie (régie «A. Martin»).

Hôtel. — 13 septembre. La raison Jean Baelh, hôtel-restaurant, à l'enseigne «Hôtel Touring et Balance», à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1930, page 2413), est radiée ensuite de remise d'exploitation, avec actif et passif, suivant bilan en date du 31 juillet 1932, à la société ci-après inscrite «Hôtel Touring et Balance S. A.», ayant son siège à Genève.

Aux termes d'acte reçu par M^e Carteret, notaire, à Genève, le 27 août 1932, il a été constitué sous la dénomination de Hôtel Touring et Balance S. A., une société anonyme ayant pour objet l'exploitation de l'¹ Hôtel Touring et Balance et Restaurant Hungaria, à Genève, 13, place Longemalle, appartenant à Jean Baelh, et la reprise de la suite des affaires et de l'actif et passif dudit fonds de commerce. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 60.000, divisé en 60 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Jean Baelh, hôtelier, à Genève, place Longemalle 13, fait apport à la société de l'actif et du passif du fonds de commerce de l'hôtel-restaurant, à l'enseigne «Hôtel Touring et Balance et Restaurant Hungaria», qu'il exploite à Genève, place Longemalle 13, tel qu'il résulte d'un bilan au 31 juillet 1932, annexé à l'acte de constitution, portant un actif de fr. 824.333,25 et un passif de fr. 804.333,25, soit un actif net de fr. 20.000. Cet apport est consenti pour le prix de fr. 20.000, qui a été payé à Jean Baelh par la remise au pair de 20 actions de fr. 1000, entièrement libérées de la société.

Les 40 autres actions de fr. 1000, ont toutes été souscrites, soit 20 actions par Gaston Baelh et 20 actions par René Baelh, tous deux à Genève, 13, place Longemalle et entièrement libérées par compensation à concurrence de la créance de fr. 20.000 que chacun possédait contre Jean Baelh, créances reprises par la société et portées au bilan ci-dessus. Toutes les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Gaston Baelh, secrétaire d'hôtel, de Genève, y domicilié, avec signature sociale. Local: 13, place Longemalle.

Commerce de librairie ancienne. — 13 septembre. Léo-S. Olschki, Société Anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1930, page 317). Le conseil d'administration, dans sa séance du 18 juillet 1932, a nommé fondés de pouvoirs: Herbert Nusser, citoyen allemand, à Genève, et Alexis-Charles Laporte, de Choulex, à Genève, et a décidé que la société sera valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur ou par la signature collective de deux fondés de pouvoirs.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank in Zürich

An die Inhaber der 5 % Obligationen, Serie G, von Fr. 5.000,000. — vom Jahre 1922.

Die Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank in Zürich ist infolge der Unmöglichkeit, für Kapitalrückzahlungen aus Argentinien Gelder überweisen zu lassen, nicht in der Lage, sich die Mittel für die Rückzahlung des

5 % Anleihens der Bank, Serie G, vom Jahre 1922

von Fr. 5.000,000. — nominal,

das vertragsgemäß am 30. September 1932 fällig wird, zu beschaffen und beruft daher die Inhaber dieser Obligationen auf Grund der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihens-Obligationen vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September und 28. Dezember 1920 zu einer

Obligationär-Versammlung

auf Dienstag, den 4. Oktober 1932, vormittags 10 Uhr, in den Konferenzsaal des Savoy Hôtel Baur en Ville (I Stock), Zürich, ein, um sie um ihre Zustimmung zu einer Verlängerung der Laufzeit der Obligationen bis zum 30. Juni 1936 zu ersuchen.

Die Tagesordnung der Versammlung ist wie folgt festgesetzt:

1. Wahl des Vorsitzenden und der Stimmenzähler.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft und des gegenwärtigen Status der Bank.
3. Kenntnahme der vom Verwaltungsrat und der Generalversammlung der Aktionäre gezogenen Bilanz vom 30. Juni 1932, insbesondere der als Grundlage derselben vorgenommenen Bewertung der Aktiven der Gesellschaft.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates:
«Die Laufzeit des 5 % Anleihens der Bank, Serie G, vom Jahre 1922, von Fr. 5.000,000. — nominal, das vertragsgemäß am 30. September 1932 zur Rückzahlung fällig ist, wird bis zum 30. Juni 1936 verlängert.»

Titelhaber, die an der Versammlung persönlich teilzunehmen wünschen, können gegen genügenden Ausweis über ihren Titelbesitz Zutrittskarten mit Stimmrechten beziehen, auf denen die Anzahl und die Nummer ihrer Titel eingetragen wird.

Titelhaber, die sich an der Versammlung vertreten lassen wollen, werden erteilt, rechtzeitig einem Dritten **Vollmacht** zu erteilen. Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Übergabe der Zutrittskarte an diesen nach Unterzeichnung der auf der Rückseite befindlichen Vollmacht durch den Inhaber.

Je Fr. 1000. — nom. Kapitalbetrag berechtigen zu einer Stimme.

Zutrittskarten werden ausgestellt und Vollmachtsformulare, sowie Exemplare der Einladung samt Rundschreiben unseres Verwaltungsrates, in dem die Bilanz per 30. Juni 1932 abgedruckt ist, können bei folgenden Stellen bezogen werden:

- bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen Zweigstellen,
- bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und ihren sämtlichen Comptoirs.

Die genannten Banken sind auch bereit, die Vertretung von Obligationären, die nicht persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, auf Grund einer **Vollmacht** im Sinne der Annahme des Antrages des Verwaltungsrates zu übernehmen. Die unterzeichnete Verwaltung selbst kann die Vertretung von Obligationären nicht übernehmen.

Da gemäß der oben zitierten bundesrätlichen Verordnung zur Gültigkeit eines Beschlusses über den erwähnten Antrag die Zustimmung von mindestens drei Vierteln des im Umlauf befindlichen Kapitals erforderlich ist, werden die Inhaber der Titel des betreffenden Anleihens dringend erachtet, an der Obligationärversammlung vom 4. Oktober 1932 teilzunehmen oder sich durch Drittpersonen vertreten zu lassen. (A. A. 70²)

Zürich, den 8. September 1932.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italien — Zollzuschlag 15 % vom Wert

Ein im italienischen Amtsblatt vom 12. September veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Gesetzesdekrete vom 19. August 1932 bestimmt folgendes:

Die durch Gesetzesdekrete vom 26. Mai 1932 verfügte Befreiung gewisser einfacher roher Baumwollgarne vom Zollzuschlag von 15 % vom Wert (siehe Schweizerisches Handelsamtblatt Nr. 135 vom 13. Juni 1932), wird ausgedehnt auf Baumwollgarne, einfache, nicht merzerisiert, roh, auf $\frac{1}{2}$ kg über 40.000, bis 100.000 Meter messend, zur Herstellung von Spitzen und Tüllen (Zolltarif-Nr. 183 a, 5, 6, 7 und 8).

Ungarn — Zolländerungen

Land einer Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in Budapest sind durch eine Regierungsverordnung mit Wirkung vom 8. September 1932 im ungarischen Zolltarif einige Änderungen verfügt worden, von denen

die nachstehenden u. U. auch für den schweizerischen Export von Interesse sind:

Nr. des ungarischen Zolltarifs	Ware	Neuer Zoll	bisheriger Zoll	Goldkronen per 100 kg
aus 775	Aluminium, Aluminiumhalbfabrikate und nicht anderweit genannte Aluminiumwaren:			
	f) unbearbeitete Rohgußstücke:			
	1. im Stückgewicht von mehr als 1 kg	120.—	60.—	
	2. im Stückgewicht von 1 kg oder weniger	200.—	120.—	
	h) anderweit nicht genannte Aluminiumwaren	240.—	120.—	
aus 785	Kabel und isolierte Drähte für elektrische Leitungen:			
	b) andere, auch mit Metallbewehrung:			
	1. mit Seide isoliert, auch in Verbindung mit anderen Stoffen:			
	a) wenn der Durchmesser der Leitung mehr als 0.3 mm ist	300.—	300.—	
	b) wenn der Durchmesser der Leitung 0.3 mm oder weniger ist	600.—		
	2. mit andern Garnen oder mit Papier isoliert, auch in Verbindung mit anderen Stoffen ausgenommen Kautschuk, Guttapercha, Email und Lack — wenn der Durchmesser oder das grösste Mass der Metall-Leitung			
	a) 3 mm oder mehr ist	80.—		
	b) weniger als 3 mm, doch mehr als 0.5 mm ist	110.—	80.—	
	c) 0.5 mm oder weniger ist	200.—		

Nr. des ungarischen Zolltarifs	Ware	Neuer Zoll	bisheriger Zoll	Goldkronen per 100 kg
	3. mit Kautschuk oder Guttapercha isoliert, auch in Verbindung mit anderen Stoffen, ausgenommen Seide, Email und Lack			unverändert
	4. Emailliert oder lackiert, auch in Verbindung mit anderen Stoffen, ausgenommen Seide:			100.—
	a) emailliert, mit einem Durchmesser von mehr als 0.4 mm			150.—
	b) emailliert, mit einem Durchmesser von höchstens 0.4 mm, oder lackiert mit beliebigem Durchmesser			300.— wahrscheinlich 80.—
	5. Telefon- und Radioschnüre, abgepasst oder für denselben Zweck dienende nicht abgepasste Leitungen, deren Leitung aus Metallfäden der Pos. 620 besteht			500.— 500.—
861	Anmerkung: Glühlampen im Stückgewicht von 3 g oder weniger sind stets mit dem doppelten Ansatz der Pos. 861 b (600.— Goldkronen per 100 kg) zu verzollen.			

Sendungen, die nachweisbar noch vor dem 7. September 1932 einer öffentlichen Transportanstalt mit Bestimmung nach Ungarn übergeben wurden, können bis einschliesslich 17. September 1932 noch zu den alten Bedingungen verzollt werden.

218. 17. 9. 32.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Stahlmöbel

GAUCER & CO-ZÜRICH

La Société d'Exploitation des Câbles Electriques
Système Berthoud, Borel & Cie., à Cortaillod

dénonce au remboursement, pour le 31 décembre 1932

l'Emprunt 4 % de 1931

Cortaillod, le 15 septembre 1932.

(2985 N) 2544

Le Conseil d'Administration.

Texill-Aktiengesellschaft vormals J. Paravicini
in Schwanden (Kt. Glarus)Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 4. Oktober 1932, vormittags 9 Uhr
im Hotel "Post" in Landeck (Tirol)

TRAKT ANDEN:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Wahlen in den Direktionsrat.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können von den Aktionären gegen gentigenden Ausweis über ihren Aktienbesitz von heute an bis und mit 1. Oktober am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Schwanden, den 17. September 1932.

(7610 GI) 2531 i

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Arnold Geipel.

Société du Gaz de la Plaine du Rhône, Aigle

Le conseil d'administration convoque les actionnaires de la société en assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 septembre 1932, à 16.30 heures, à l'Hôtel de Ville d'Aigle, 1^{er} étage, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports, fixation du dividende.
4. Election des contrôleurs.
5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez M. Paul Génet, notaire, à Aigle, secrétaire du conseil, ou aux bureaux de la société, Avenue de Flan 33, à Vevey, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée.

2535 i

Société Financière Neuchâteloise d'Électricité S. A. (Holding Company)

Neuchâtel

Assemblée générale des actionnaires

le vendredi 30 septembre 1932, à 14 1/4 heures
à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1931/32.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 22 septembre 1932 au siège social à Neuchâtel.

(2975 N) 2543 i

Le conseil d'administration.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Limmattal 82, Zürich.
Tel. 29.558 188

Spezialfachmann (Mathematiker) für günstigen

Rentenkauf

orientiert diskret und unparteiisch über alle Fragen.
Rasche Erledigung.
Großes Erfahrungsmaterial.
Postfach 47, Zürich-Enge.

Kapital-

gesuche

und

Beteiligungs-
angebote

haben im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

besten Erfolg



Mit "Kardex" wäre
das nicht passiert!

Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt
KARDEX SYSTEM ZÜRICH Talstr.12, Tel. 55672

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 532 & ff. Z.G.B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: Grimm Friedrich, Friedrichs sel., von Trubschachen, gew. Landwirt und Fuhrhalter, wohnhaft gewesen Wankdorfweg 35 in Bern, gestorben am 20. August 1932.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Oktober 1932.
a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt II in Bern.

b) Für Gütobaben des Erblassers bei Notar Louis Wildbolz, Waisenhausplatz 12 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Massaverwalter: Herr Gottfried Grimm, Landwirt in Ortschwaben.

Der Beauftragte:
L. Wildbolz, Notar.

HYPHANTIA A. G., Schaffhausen

Wir beeilen uns, die Herren Aktionäre zu der am Montag, den 26. September 1932, vormittags 11 Uhr, im Geschäftshaus «Zum Phoenix», Bahnhofstrasse 23, in Zug, stattfindenden

5. ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft einzuladen.

TRAKT ANDEN:

1. Abnahme des Berichtes der Verwaltung und der Jahresrechnung, abgeschlossen per 30. Juni 1932, nach vorausgehender Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Decharge an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle werden von heute an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. Die Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienkasten bis zur Eröffnung der Generalversammlung von der Verwaltung bezogen werden.

(9546 Z) 2541 i

Schaffhausen, den 15. September 1932.

Die Verwaltung.